

Ressort: Politik

Friedensverhandlungen finden in Nahost statt

Washington, 30.07.2013, 18:19 Uhr

GDN - Nach ersten Treffen von israelischen und palästinensischen Unterhändlern in Washington haben die Konfliktparteien offenbar zugestimmt, in den kommenden Wochen offizielle Friedensverhandlungen aufzunehmen. Diese sollen "in Israel oder Palästina" stattfinden, sagte US-Außenminister John Kerry am Dienstagmittag (Ortszeit) in Anwesenheit von Israels Justizministerin Zipi Livni und dem palästinensischen Gesandten Saeb Erekat in Washington.

Es gebe keine Alternative, ein Scheitern der Friedensverhandlungen sei "keine Option". Auch Livni und Erekat zeigten sich optimistisch und dankten den US-Vermittlern. "Die Palästinenser haben genug gelitten", sagte Saeb Erekat in seinem kurzen Statement. Es sei Zeit für einen unabhängigen palästinensischen Staat, die Palästinenser wollten in "Frieden, Freiheit und Würde" leben. Zipi Livni sagte, man dürfe jetzt keine Angst haben, zu träumen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18703/friedensverhandlungen-finden-in-nahost-statt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619